

16. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten **Andreas Statzkowski (CDU)**

vom 05. November 2007 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. November 2007) und **Antwort**

Vermarktung der Deutschlandhalle

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie bewertet der Senat den Informationsgehalt der Website der Deutschlandhalle und die Tatsache, dass auf der Website an die Schließung der Halle für den Eissport im April 2007 (!) erinnert wird?

Zu 1.: Auf der Website der Deutschlandhalle wird nach Kenntnis des Senats (Stand: November 2007) nicht an die Schließung der Halle für den Eissport im April 2007 erinnert. Unter der Rubrik „Info“ wird u.a. der Hinweis gegeben, dass die Deutschlandhalle ab dem 01.08.2006 bis zum 30.04.2007 wieder für den Eishockey-Spielbetrieb geöffnet ist. Dieser Hinweis ist inzwischen zeitlich überholt. Die Deutschlandhalle ist seit dem 01.08.2007 bis zum 30.04.2008 für den Eissportbetrieb geöffnet. Die Messe Berlin GmbH ist gebeten worden, die notwendigen Aktualisierungen auf der Website der Deutschlandhalle vorzunehmen.

2. Welche kommerziellen Veranstaltungen, insbesondere von April bis Oktober 2007, haben wann, und mit wie vielen Besuchern in 2007 stattgefunden?

Zu 2.: Keine.

3. Wie viele Stellen werden bei der Messe Berlin eingesetzt, um die Deutschlandhalle zu vermarkten, welche Anstrengungen wurden in 2007 konkret zur Vermarktung unternommen, und welche Planungen existieren, um welche Großveranstaltungen, insbesondere zwischen April und Oktober, in den kommenden Jahren in der Deutschlandhalle durchzuführen?

Zu 3.: Keine, weil die Deutschlandhalle ab dem 01.03.2006 wegen der festgestellten baulichen Probleme - insbesondere im Dachbereich - nur noch unter strengen Sicherheitsauflagen ausschließlich für den Eissport freigegeben worden ist. Außerdem sind der Messe Berlin anderweitige Nutzungen aufgrund des zwischen dem

Land Berlin und der Velomax GmbH geschlossenen Pachtvertrages über die Bewirtschaftung der Max-Schmeling-Halle und des Velodroms untersagt.

Berlin, den 24. November 2007

Harald Wolf

.....
Senator für Wirtschaft,
Technologie und Frauen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Novemb. 2007)